

„Ich war fremd und obdachlos ...“

Kaum ein anderes Thema bewegt die Menschen derzeit mehr als die Herausforderungen, die sich uns durch die nach Europa strömenden Flüchtlinge aus dem Nahen und Mittleren Osten und aus Afrika stellen. Auch in den Werken unserer Provinz wurden schon Hunderte von unbegleiteten minderjährigen Flüchtlingen aufgenommen, die mit großem Engagement begleitet werden. Das Wort des Herrn ist dem Christen dabei oberste Handlungsmaxime: „Ich war fremd und obdachlos und ihr habt mich aufgenommen“ (Mt 25,35c). Auch Don Bosco hat sich an diesem Wort ausgerichtet, wenn er den Arbeitsmigranten und den Straßenkindern seiner Zeit ein Zuhause und Bildung ermöglicht hat. In der Betreuung junger Flüchtlinge haben wir im deutschen Don-Bosco-Werk seit der Eröffnung der ersten Gruppe für unbegleitete minderjährige Flüchtlinge im Jahre 1996, der „Mandela-Gruppe“ auf dem Helenenberg, schon jahrzehntelange Erfahrungen gesammelt. Diese wurden vor wenigen Jahren in Leitlinien gegossen, die sich dem Respekt vor der Würde der jungen



Quelle: Salesianer Don Boscos/Klaus D. Wolf

Menschen, gleich welcher Herkunft, sowie der Pädagogik Don Boscos verpflichtet wissen. Sie verlangen auch eine „zielgruppenspezifische Kompetenz“, zu der zum Beispiel auch die Befähigung zu interkultureller Kommunikation gehört. Die Fortbildungsangebote von JPI und ISS wollen im neuen Schul- und Arbeitsjahr ihren Beitrag dazu leisten, dass wir in den unterschiedlichsten Tätigkeitsfeldern den Bedürfnissen der uns anvertrauten jungen Menschen gerecht werden können. Zu ihnen zählen derzeit nicht zuletzt die jungen Flüchtlinge in meist überaus schwierigen Lebenslagen.

P. Reinhard Gesing SDB
Leiter des ISS

Grußworte des Papstes zum Jubiläumsjahr



Quelle: ANS

„Don Bosco lehrt uns vor allem, nicht stehenzubleiben und zuzuschauen, sondern in vorderster Reihe der Jugend eine ganzheitliche Erziehung anzubieten, die ihre feste Grundlage im Glauben hat und den Verstand, die Gefühle und die ganze von Gott geschaffene und geliebte Persönlichkeit einbezieht. Daraus ergibt sich eine genuin menschliche und christliche Pädagogik, die beseelt wird von einer präventiven Sorge, die alle einschließt, besonders die jungen Menschen aus dem einfachen Volk und aus den Randgruppen der Gesellschaft.“

„Don Bosco möge euch helfen, die tiefen Sehnsüchte der jungen Menschen nicht zu enttäuschen: ihr Bedürfnis nach Leben, Offenheit, Freude, Freiheit und Zukunft; ihre Sehnsucht, beim Aufbau einer gerechteren und geschwisterlichen Welt, bei der Entwicklung aller Völker und bei der Bewahrung der Schöpfung und aller Bereiche des Lebens mitzuwirken.“

Papst Franziskus, Brief vom 24. Juni 2015 anlässlich des 200. Geburtstags Don Boscos an den Generaloberen Don Ángel Fernández Artime

Hinweise

Noch bis Ende des Jahres läuft der Fotowettbewerb „Picture it!“. Einzelne Teilnehmer/-innen oder Gruppen können zu der Frage „Wo und wie begegnest du Don Bosco und seinen Ideen heute?“ fotografieren. Nähere Infos unter <http://2015.donbosco.de/Aktuelles/Fotowettbewerb-Picture-it>.

Ein **jugendpastorales Symposium** findet vom 13.-15. April 2016 in Benediktbeuern statt unter dem Titel „Annehmen – Vertrauen – Ermutigen. Der Beitrag salesianischer Jugendpastoral zum Dienst der Kirche mit und an der Jugend“. Bitte merken Sie sich diesen Termin schon einmal vor!

Veranstaltungen von Oktober bis Dezember

JPI
14.-16.10.2015
Anmeldeschluss

Don Bosco bewegt mich

Bildungs- und Begegnungstage für Mitarbeiter/-innen
Benediktbeuern

Angelika Gabriel

In diesen Tagen wollen wir wesentliche Aspekte des Lebens, der Pädagogik und Spiritualität Don Boscos vertiefen und in den Kontext der eigenen Arbeit setzen.

Kosten: 195,- € im EZ, 180,- € im DZ

Anmeldung: bis 7.10. beim JPI
13.10.2015

„Traumapädagogik“

Fortbildungsreihe in 3 Modulen für Mitarbeiter/-innen in Gruppen mit umF, 1. Modul

München

Angelika Gabriel, Prof. Dr. Andrea Kerres, KSFH München

Aufgrund des zunehmenden Bedarfs in den Einrichtungen wird erneut eine Fortbildungsreihe zur „Traumapädagogik“ angeboten.

Termine und Kosten:

1. Modul: 13.10.2015 (eintägig), 100,- €

2. Modul: 8.–9.12.2015, 175,- €

3. Modul: 16.–17.2.2016, 175,- €

jeweils inkl. Übernachtung und Verpflegung

Anmeldung: beim JPI, Tel.: 08857/88-281
25.11.2015

Umgang mit Essstörungen und selbstverletzendem Verhalten bei Jugendlichen

Fachtag

Würzburg

Marlene Frey, Rosenheim; Claudius Hillebrand

Psychische Erkrankungen unter Jugendlichen nehmen zu. Dazu zählen Essstörungen und auffällig aggressives Sozialverhalten, das sich in selbstverletzendem Verhalten äußert. Beide Störungsbilder werden behandelt. Es wird um den Umgang mit betroffenen Jugendlichen gehen und um die Frage, wie wir im pädagogischen Kontext therapeutische Behandlungen empfehlen bzw. unterstützen können.

Kosten: 75,- € (inkl. Verpflegung und Material)

Anmeldung: bis 12.11. beim JPI, Tel.: 08857/88-281

Einführungstage für neue Mitarbeiter/-innen:

19.10. – 22.10.2015 Burgstätt

03.11. – 06.11.2015 Benediktbeuern

01.12. – 04.12.2015 Jünkerath

Anmeldungen für diesen Kurs erfolgen über die Einrichtungsleiter direkt an das Personalbüro in Berlin.

19.1.2016
Vorschau

Grundwissen Islam für die Praxis

Fachtag

München

Eva Ambros, München; Angelika Gabriel

Ein Grundwissen über den Islam, über kulturelle wie religiöse Gepflogenheiten und eine Sensibilität für Traditionen und Bräuche können ein konstruktives Miteinander fördern.

Kosten: 100,- €

Anmeldung: beim JPI, Tel.: 08857/88-281
ISS
7.-11.10.2015
Anmeldeschluss

Don Bosco näher kennenlernen

Turinfahrt für angestellte Mitarbeiter/-innen zu den Ursprungsorten des Don-Bosco-Werkes

Turin

P. Claudius Amann SDB, Claudius Hillebrand

Wir besuchen die Orte, an denen Don Bosco aufwuchs, die sein Leben beeinflusst haben und „erleben“ vor Ort, wie das Don-Bosco-Werk seinen Anfang nahm sowie seine Entwicklung bis heute.

Kosten: ca. 370,- €

Anmeldung: baldmöglichst beim ISS, Tel.: 08857/88-201
23.-25.10.2015

„Unsere Heiligkeit besteht in der Freude“

Der hl. Philipp Neri und der hl. Johannes Bosco – Gottes fröhliche Heilige

Besinnungswochenende der Don-Bosco-Familie

Rimsting

P. Dr. Lothar Bily SDB

Der hl. Johannes Bosco und der hl. Philipp Neri wurden immer wieder miteinander verglichen. Besonders in einem Wesenszug sind sie einander sehr ähnlich: ihrer Fröhlichkeit. Damit können beide Vorbilder auch für unser Leben werden.

Kosten: Spende erbeten

Anmeldung: beim ISS, Tel.: 08857/88-201
5.-8.11.2015

„Im Menschen Gott begegnen“

Salesianische Tugenden im Lichte des Evangeliums
Exerzitien der Don-Bosco-Familie

Buxheim

P. Gerhard Demming SDB

Das Thema wird vor dem Hintergrund salesianischer Tugenden beleuchtet; diese Grundhaltungen werden mit biblischen Texten in Verbindung gebracht.

Kosten: 150,- €

Anmeldung: beim ISS, Tel.: 08857/88-201